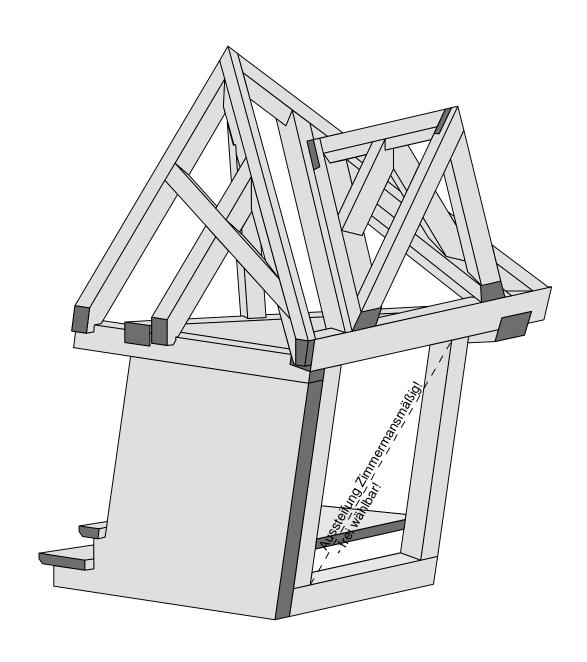
Dachkonstruktion mit einer steigenden Gaube



ZENTRALVERBAND DES DEUTSCHEN BAUGEWERBES

Deutsche Meisterschaft im Bauhandwerk 2025

Bundesebene Zimmerer

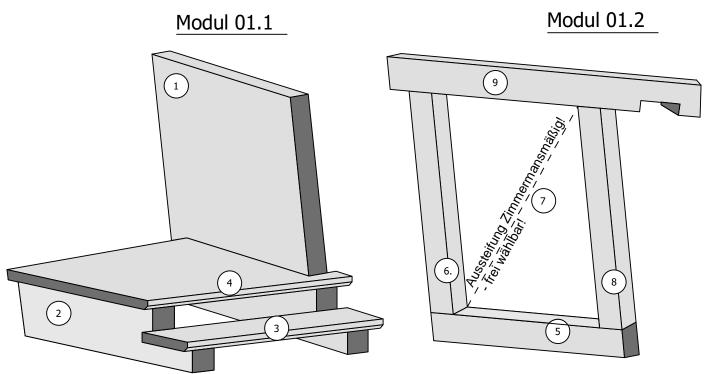
Deckblatt Seite 01

AUFGABE:

Erstellung einer Dachkonstruktion mit einer Gaube und einem traditionellen Unterbau.

Modul 01 Fachwerkwand mit Brettsperrholzwand und Treppenpodest als Fertigteil.

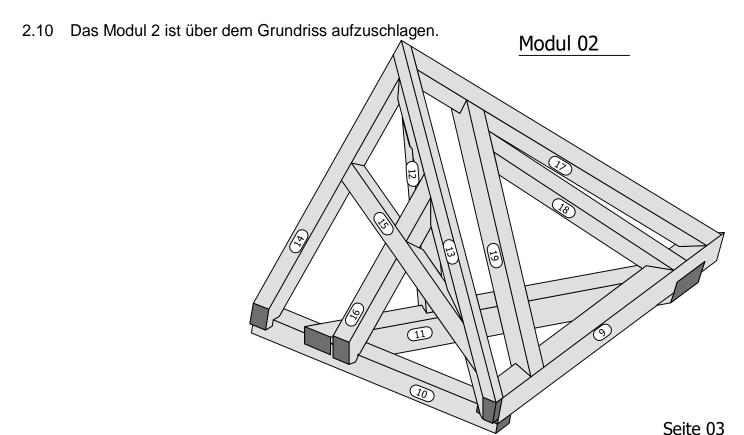
- 1.1 Alle Konstruktionsteile von Nr. 1 bis 9 sowie die Brettsperrholzwand Nr. 1 sind nach Abbundplan anzureißen und auszuarbeiten.
 - Sägeschnitte dürfen nicht nachbearbeitet werden.
 - Es dürfen nicht mehr als zwei Hölzer während der Bearbeitung zusammengehalten werden.
 - Vor dem Zusammenbau sind die Ausarbeitungswerkzeuge aufzuräumen.
 - Nachbearbeitungen während der Montage sind anzumelden.
- 1.2 Die Brettsperrholztafeln Nr. 1 bis 4 werden mit dem Abbundplan angerissen und mit der Schienensäge und Fräse am dafür vorgesehenen Platz geschnitten. Erforderliche Arbeitssicherheitsmaßnahmen sind einzuhalten.
- 1.3 Das Holz Nr. 7 soll als Längsaussteifung ausgebildet werden. Die Lage und Verbindungen sind zimmermansmäßig frei zu wählen.
- 1.4 Alle weiteren Verbindungen, sowie Pfosten Nr. 6 und 8 werden stumpf mit der Schwelle Nr. 5 und dem Rähm Nr. 9 verbunden.
- 1.5 Die Nummern der Hölzer sind auf den Hölzern kenntlich zu machen.
- 1.6 Das Modul 01 ist als Fertigteil herzustellen.



Seite 02

Modul 02 Dachkonstruktion

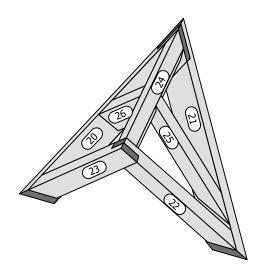
- 2.1 Die notwendigen Profile und der Grundriss sind nachvollziehbar im Maßstab 1:1 aufzureißen.
- 2.2 Alle Konstruktionsteile von Nr. 10 bis 19 sind anzureißen und auszuarbeiten.
 - Sägeschnitte dürfen nicht nachbearbeitet werden.
 - Es dürfen nicht mehr als zwei Hölzer während der Bearbeitung zusammengehalten werden.
 - Vor dem Zusammenbau sind die Ausarbeitungswerkzeuge aufzuräumen.
 - Nachbearbeitungen während der Montage sind anzumelden
- 2.3 Sämtliche Schwellen müssen mittels Überblattungen verbunden werden. Siehe Detail 1.2 bis 1.4.
- 2.4 Sämtliche Hölzer sollen, wenn möglich, mit Klauen angeschlossen werden.
- 2.5 Die Lage der Schifter Nr. 18 und 19 wird über die Kehllinie der Gaube (Modul 3) definiert. Siehe auch Detail 1.5.
- 2.6 Die Schwelle Nr. 11 wird auf Höhe **H1** positioniert. (UK Schwelle Nr. 10).
- 2.7 Der Wechsel Nr. 15 wird mit einem Zapfen an den Giebelsparren Nr. 14 angeschlossen
- 2.8 Der Wechsel Nr. 15 wird mit dem Schifter Nr. 16 auf die 1/2 Holzstärke überplattet.
- 2.9 Die Nummern der Hölzer sind im Grundriss, auf dem Profil und auf den Hölzern kenntlich zu machen.

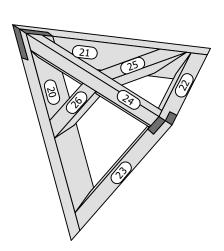


Modul 03 Dachgaube

- 3.1 Die notwendigen Profile und die Dachausmittlung sind in den Aufrissen von Modul 2 zu ergänzen bzw. zu ermitteln.
- 3.2 Alle Konstruktionsteile von Nr. 20 bis 24 sind anzureißen und auszuarbeiten.
 - Sägeschnitte dürfen nicht nachbearbeitet werden.
 - Es dürfen nicht mehr als zwei Hölzer während der Bearbeitung zusammengehalten werden.
 - Vor dem Zusammenbau sind die Ausarbeitungswerkzeuge aufzuräumen.
 - Nachbearbeitungen während der Montage sind anzumelden.
- 3.3 Die Kehlbohlen Nr. 20 und Nr. 21 sowie die Giebelsparren Nr. 22 und Nr. 23 und die Schifter Nr. 25 und Nr. 26 sind in der Dachfläche auf der Oberkante des Gaubenprofils komplett abzugraten.
- 3.4 Lage der Kehlbohle siehe Detail 1.5
- 3.5 Die Nummern der Hölzer sind im Grundriss, dem Profil und auf den Hölzern kenntlich zu machen.

Modul 03

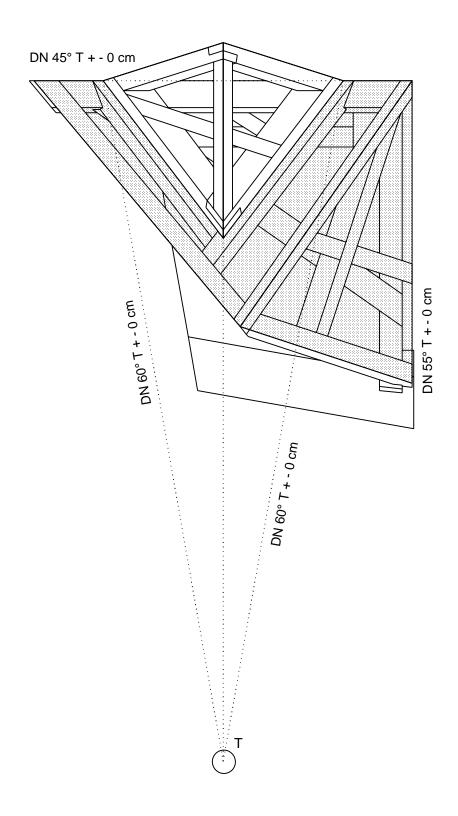




AUFGABE:

Erstellung einer Dachkonstruktion mit einer Gaube und einem traditionellen Unterbau.

Dachausmittlung



AUFGABE:

Erstellung einer Dachkonstruktion mit einer steigenden Gaube.

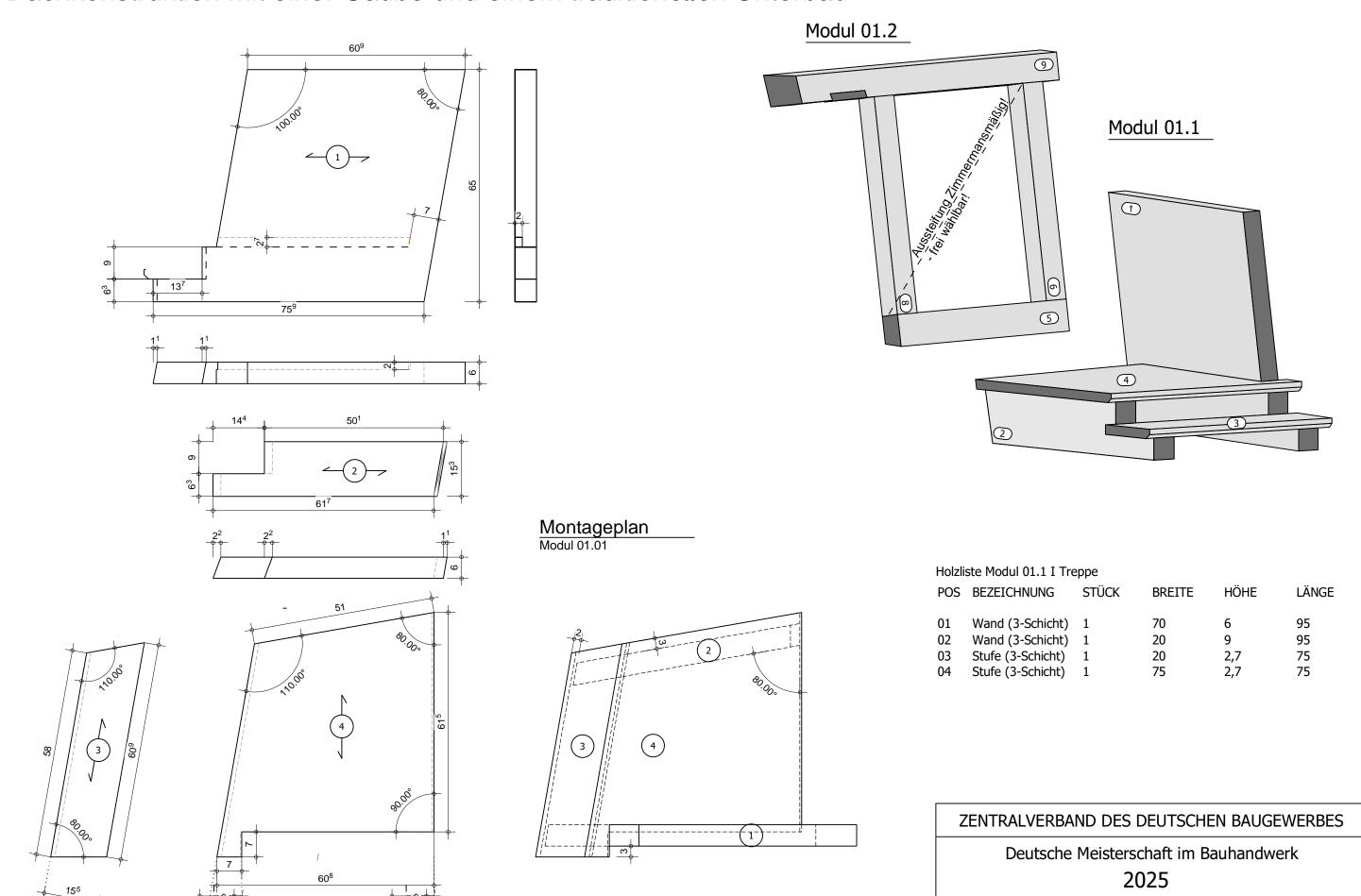
Materialbedarf (Konstruktionsvollholz, 3-Schichtplatte Fichte/Tanne A/B gemäß Richtlinie)

Holzliste:

Pos.	Bezeichnung	Stück	Länge (cm)	Breite (cm)	Höhe (cm)
1	Wand (3-Schichtplatte)	1	95	70	6
2	Wand (3-Schichtplatte)	1	95	20	6
3	Stufe (3-Schichtplatte)	1	75	20	2,7
4	Stufe (3-Schichtplatte)	1	75	75	2,7
5	Schwelle	1	70	7	9
6	Pfosten	1	70	7	7
7	Strebe	1	90	7	7
8	Pfosten	1	70	7	7
9	Rähm	1	105	7	9
10	Schwelle	1	90	6	7
11	Schwelle	1	120	7	9
12	Strebe	1	65	5	7
13	Gratsparren	1	115	5	9
14	Giebelsparren	1	90	5	7
15	Wechsel	1	80	5	7
16	Schifter	1	65	5	7
17	Giebelsparren	1	110	5	7
18	Schifter	1	75	5	7
19	Schifter	1	90	5	7
20	Kehlbohle	1	75	4	8,5
21	Kehlbohle	1	75	4	8,5
22	Giebelsparren	1	70	4	7
23	Giebelsparren	1	70	4	7
24	Pfette	1	50	5	7
25	Schifter	1	50	4	7
26	Schifter	1	40	4	7

ZENTRALVERBAND DES DEUTSCHEN BAUGEWERBES
Deutsche Meisterschaft im Bauhandwerk
2025
Bundesebene Zimmerer
Holzliste Seite 06

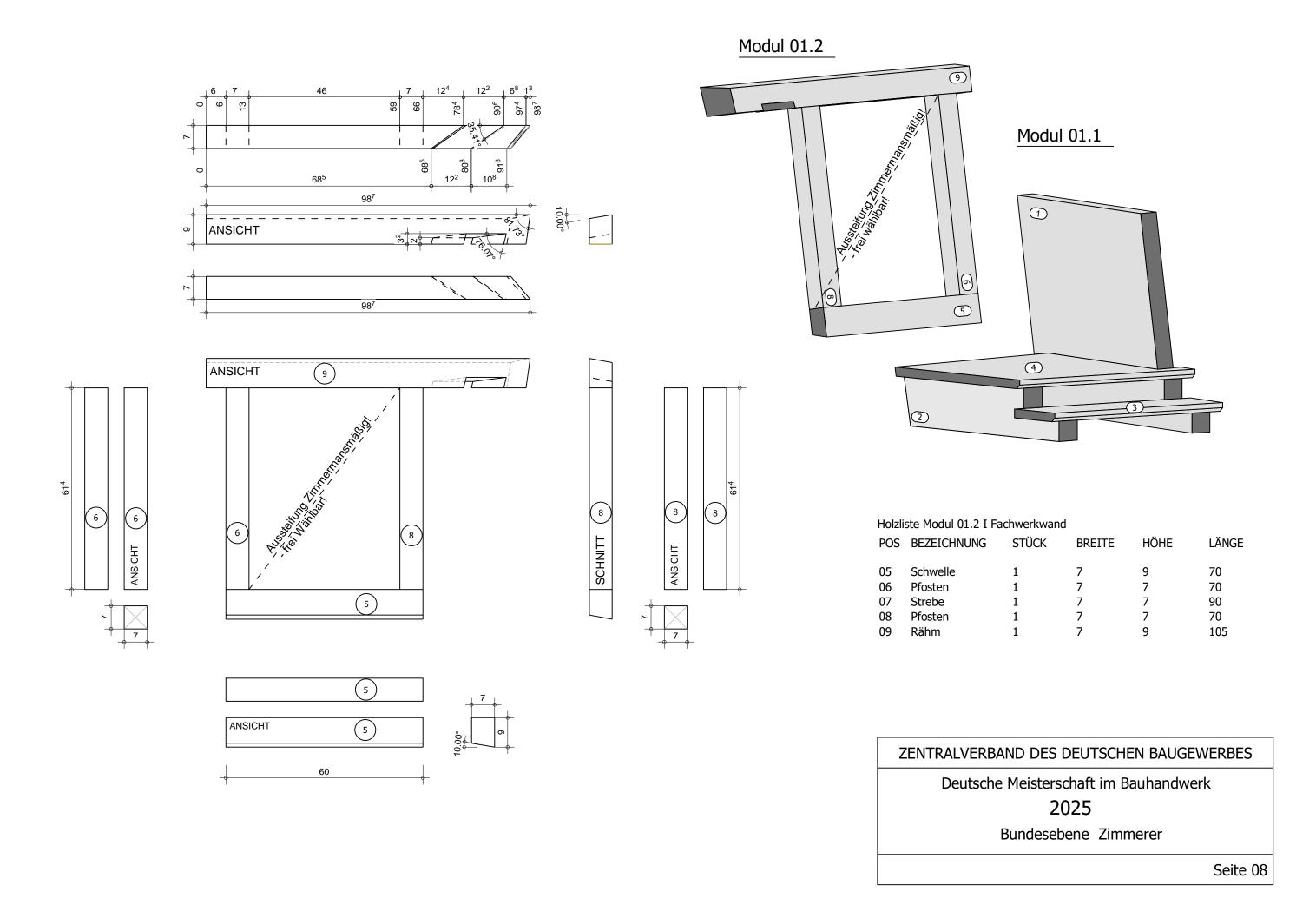
Dachkonstruktion mit einer Gaube und einem traditionellen Unterbau



Bundesebene Zimmerer

Seite 07

Dachkonstruktion mit einer Gaube und einem traditionellen Unterbau



Dachkonstruktion mit einer Gaube und einem traditionellen Unterbau Modul 02 +0.65 Schwellenkranz ohne Dachkonstruktion Profil Modul 03 (10) Detail 1.5 65 Detail 1.4 Schnitt a - a 105.00° Holzliste Modul 02 POS BEZEICHNUNG STÜCK BREITE HÖHE LÄNGE 90 10 Schwelle Fersenversatz DN 60° T + - 0 cm 11 Schwelle 120 Versatztiefe h 1/6 12 Strebe 65 ±0.65 13 Gratsparren 115 14 Giebelsparren 90 15 80 Wechsel Schifter 60 16 17 110 Giebelsparren 18 70 Schifter 90 19 Schifter Holzquerschnitt ZENTRALVERBAND DES DEUTSCHEN BAUGEWERBES Deutsche Meisterschaft im Bauhandwerk 2025 Bundesebene Zimmerer Detail 1.1 Detail 1.2 Detail 1.3 Seite 09

